

# Der Personalrat der Beschäftigten in Technik und Verwaltung

## PR-INFO

März 2023



Liebe Kolleg\*innen,

nachdem lange unklar war, ob unsere beliebte Weiberfastnachtsfeier 2023 stattfinden kann, durften wir mit geringer Vorlaufzeit in die Planung einsteigen. Wir waren sehr froh, dass unser bekannter DJ direkt zugesagt hat. Pünktlich um 11.11 Uhr sind dann so viele Kolleginnen und Kollegen erschienen, dass bald kein Platz mehr frei war. Die meisten in tollen Kostümen.



Wir möchten uns hiermit bei allen bedanken, die durch ihre Teilnahme dafür gesorgt haben, dass es ein wunderschönes überaus gelungenes Fest wurde. Das möchten wir dann im nächsten Jahr gerne wiederholen.

### **Bericht über die Personalversammlung der Beschäftigten in Technik und Verwaltung am 14.03.2023**

Nachdem – Corona-Pandemie bedingt – in den letzten beiden Jahren eine Präsenzveranstaltung aus Gründen des Gesundheitsschutzes für die Beschäftigten nicht durchgeführt werden konnte, war es jetzt endlich wieder soweit.

Der Personalrat präsentierte den zahlreich erschienenen Kolleg\*innen – neben den Grußworten der Rektorin, Frau Prof. Wolff – eine Reihe an sehr informativen Vorträgen: So stellte Herr Moritz (Leitung Dez. 5) nicht nur sich selbst, sondern auch das vielfältige Aufgabenspektrum der einzelnen Abteilungen vor.

Herr Bulk berichtete sehr anschaulich und beeindruckend anhand eines (anonymisierten) Fallbeispiels von seiner Tätigkeit als Sozialer Ansprechpartner für die Kolleg\*innen und bedankte sich noch einmal ausdrücklich bei dem Gremium und der Dienststellenleitung für das in ihn gesetzte Vertrauen.

Frau Marfels stellte ebenfalls ihr Einsatzgebiet vor und ging dabei ausführlich auf den Sinn und Zweck von BEM-Verfahren ein und begrüßte bei der Gelegenheit nochmals ihre "Verortung" im Dez. 5, Stabsstelle Psychologische Beratung, von der sie sich eine niedrigere Hemmschwelle für die Ratsuchenden verspricht als beispielsweise eine Verortung im Personaldezernat.

In dem letzten Vortrag machte Herr Koerbel-Landwehr (Vertreter von ver.di und Personalratsvorsitzender der Uniklinik Düsseldorf) auf die derzeit stattfindende Verhandlungsrunde zwischen Bund und Kommunen auf der einen Seite und den jeweiligen Arbeitnehmer\*innen-Vertretungen auf der anderen Seite aufmerksam.

Die Vorträge animierten zu Nachfragen aus der Zuhörer\*innenschaft, so dass sich dadurch ein reger Austausch ergeben und dieser Präsenzveranstaltung eine lebhaftere Atmosphäre verliehen hat.

Zu guter Letzt nutzte der Kanzler die Gelegenheit – angesichts des im Herbst bevorstehenden, selbst gewählten Eintritts in den Ruhestand – einige Worte zum Abschied an die Beschäftigten zu richten.

Mit kolligialen Grüßen

Ihr Personalrat  
der Beschäftigten in Technik und Verwaltung

E-Mail: [pr-tuv@uni-wuppertal.de](mailto:pr-tuv@uni-wuppertal.de)  
Homepage: [www.pr-tuv.uni-wuppertal.de](http://www.pr-tuv.uni-wuppertal.de)